

Meerbusch, 24. November 2022



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

**Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland LV NRW
e.V.**

An die Politik und die Verwaltung
im Kulturausschuss
z.Hd. Frau Dr. Schomberg
via Mail

BUND-Ortsgruppe
Meerbusch
Dr. Andrea Blaum
Witzfeldstr. 68
40667 Meerbusch
tel. 02132-77600
mobil 0172-2792583

betrifft: BUND §24 GO Antrag Plakatwand Warming Stripes

Sehr geehrte Frau Dr. Schomberg, sehr geehrte Frau Piegeler,
sehr geehrter Herr Bommers, sehr geehrter Maatz,
sehr geehrte Ausschussmitglieder im Kulturausschuss,

da uns als Petenten ja leider das Schlusswort nach der Diskussion und vor der Abstimmung zu Unrecht verweigert wurde, wollten wir zu der geführten Diskussion mit diesem Brief unseren Standpunkt erläutern:

1. Wir hatten uns in der Ortsgruppe bewusst für den Weltklimastreifen entschieden und nicht für die Meerbusch Version, da der Weltklimastreifen die doch wesentlich bedrohlichere Lage der Klimaentwicklung sichtbar macht als der Klimastreifen von Meerbusch.
2. Natürlich kann man die Tafel auch an anderer Stelle in Meerbusch platzieren. Auf dem Park & Ride Parkplatz – wie von der CDU vorgeschlagen – richtet sie sich unseres Erachtens nicht an die richtige Zielgruppe. Dort steigen die Nutzer des Platzes täglich brav in die Straßenbahnen und Busse und entlasten mit ihrem Tun das Klima schon auf ihre Weise. Folglich ist eine Aufstellung auf dem Dr. Franz Schütz Platz, der ja nun vornehmlich von Autofahrern in Beschlag genommen wird, sicherlich die bessere Platz Wahl.
3. Mit FB 11 wurde abgesprochen, dass die Büsche dadurch keinen Schaden leiden.
4. Außerdem wollten wir die Tafel schon im Kontext zu der Plakatwand gegen die Ausländerfeindlichkeit sehen:
denn durch den Klimawandel auf der südlichen Erdhalbkugel werden immer mehr Menschen aus diesen Regionen in Zukunft gezwungen sein, ihre Heimat zu verlassen, und Zuflucht in den gemäßigten Zonen der nördliche Erdhalbkugel zu suchen.

Dabei sind wir diejenigen, die dafür verantwortlich sind, dass große Teile der Erde unbewohnbar werden. Siehe grafik: <https://twitter.com/tazklima/status/1447102614596898818>
Insofern wäre eine Aufstellung in der Nähe der Tafel gegen die Ausländerfeindlichkeit sinnvoll.

Wir hatten uns auch ein Anbringen an der weißen Wand neben dem Eingang zur Straßenverkehrsbehörde vorstellen können – waren uns aber ob dieser Platzwahl nicht sicher, da das Gebäude unter Denkmalschutz steht (?).

5. Wir beharren aber keineswegs auf einer Tafel. Wie in Leipzig könnten wir uns auch unmittelbar vor der Tafel gegen die Ausländerfeindlichkeit ein Bemalen auf dem sowieso schon roten Fußgängerweg vorstellen – dann spart man Farbe und braucht nur noch wenig blau – in Zukunft wird am Ende dann vorraussichtlich eh alles wieder rot. Die Farbmischung liefert die parents for future Gruppe Leipzig sicherlich gerne kostenlos an uns: <https://www.parentsforfuture.de/de/best-practise-warming-stripes>

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Andrea Blaum
BUND Gruppe Meerbusch
0172-2792583